

Blick ●



**Unser Leben
ist keine
graue
Sackgasse
mit
nacht-
schwarzem
Ende.**

**Im Gegenteil,
dort wo wir
die dunkelste Stelle
passieren,
bricht das Licht auf.**

Jörg Zink

PFARRBRIEF der Pfarreiengemeinschaft Trier
Ehrang-Pfalzel-Biewer
09/20 vom 10. – 30. Oktober 2020

In eigener Sache

Aus gegebenem Anlass haben wir kurzfristig die Laufzeit des Pfarrbriefes geändert:

Blickpunkt 09/20: 10.10. – 30.10.2020

Blickpunkt 10/20: 31.10. – 27.11.2020 – für diesen Zeitraum können noch Intentionen bis 16.10. angemeldet werden.

Die Pfarrbrief-Redaktion

Abschied von Ehranger Messdiener*innen



Im Gottesdienst am Samstag, 19. September, wurden vier Messdiener*innen in Ehrang verabschiedet. Maria Hill verlässt nach 10, Hannah Laudor nach 7, Ole Hau nach 4, und Lisa Ludes nach 3 Jahren die Gemeinschaft der Messdiener*innen.

Wir wünschen den Vieren alles Gute und Gottes Segen für ihre Zukunft und sagen herzlich DANKESCHÖN für die jahrelangen, treuen Dienste.

„Ein Heiliger ist ein Mensch, durch den die Sonne scheint.“

In unseren Kirchen sind in den Fenstern viele Heilige dargestellt. Schon von Beginn unserer Kirchengeschichte an begleiten uns diese Menschen durch ihr Vorbild, durch ihre radikale Entscheidung für die Nachfolge **Jesu, durch ihre Standhaftigkeit im Glauben, ... In einer Kurzgeschichte** antwortet ein kleiner Junge nach einem Besuch in einer Kirche auf die **Frage, was ein Heiliger ist: „Ein Heiliger ist ein Mensch, durch den die Sonne scheint.“** Wie einfach und wie klar ausgedrückt: **Wie Fenster sich** vom Licht durchströmen lassen, so lassen die Heiligen Gottes Licht für die Menschen ihrer Zeit leuchten. Doch wie ist das mit den Heiligen unserer Tage? Auch wir sind eingeladen, uns von Gottes Licht durchströmen zu lassen, Freunde/Freundinnen von Jesus zu sein, durchsichtig, durchscheinend für die Liebe Gottes zu jedem von uns. **Heiligkeit ist nicht immer radikal, ist nicht immer konträr zur „normalen“ Welt.**

Heiligkeit zeigt sich auch in den kleinen Alltagsentscheidungen, in den oft so stupiden, aber trotzdem liebevoll verrichteten Aufgaben für die Menschen, im immer wieder verzeihenden Miteinander in unserer unfriedlichen Welt. Am Abend des 31. Oktober erstrahlen in vielen Pfarren in Österreich tausende Lichter: Sie möchten uns einstimmen auf das Allerheiligen-Fest, ein Zeichen setzen gegen das aus Amerika herübergekommene Halloween-Fest. Kirchen, Kapellen, besondere Orte, Wege, Labyrinth - viele verschiedene Projekte laden dazu ein, in eine besondere Atmosphäre des Lichts einzutauchen.

Zu Allerheiligen gedenken wir nicht nur der bekannten Heiligen, sondern auch der **„Alltags-Heiligen“**: der Menschen, die im Verborgenen **Gutes tun und so die Welt heller machen. Der Lichterglanz der „Nacht der Tausend Lichter“** soll darauf hinweisen, dass es das **„Heilige“** auch in meinem persönlichen Leben gibt - und nur darauf wartet, entdeckt zu werden. Denken wir am Allerheiligenfest an die vielen Heiligen der Kirchengeschichte, die uns Vorbild im Glauben sind, die mit der Radikalität ihrer Entscheidung uns immer wieder zum Nachdenken über unsere eigenen Lebensentscheidungen bringen. Und vergessen wir dabei nicht die vielen unbekanntenen Heiligen unserer Tage, die im festen Vertrauen auf Gott in den kleinen Alltäglichkeiten immer wieder Seine Liebe für jede*n von uns aufstrahlen lassen.

Für das Seelsorgeteam Gertrud Rosenzweig. Gem.-Ref.

WICHTIG: Bitte melden Sie sich rechtzeitig zu den Gottesdiensten an!

Zö: Zöllner / Ro: Rosenzweig / Mo: Mohr / Br: Breit / Li: Linnenborn / Wel: Welsch / WG: Weihbischof Gebert / Si: Siewertz

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für d. Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)

SAMSTAG 10.10.

St. Peter 16⁰⁰ Uhr Vorabendmesse (Mo)

Marienstiftskirche 17³⁰ Uhr Vorabendmesse (Zö)
(1. Jgd. Gerhard Schmutz sowie f. Marlene Schmutz • Margret Schmitt • in bes. Meinung • Thea Bermes, Leb. u.+ d. Fam. Bermes-Krechel • Ingrid u. Werner Brausch sowie Anna Schwall • Konrad Billen • Leb. u. + d. Fam. Steines-Schlotter-Nowag)

SONNTAG 11.10.

St. Jakobus 9³⁰ Uhr Hochamt (Li)
(6-WA Liesel Fuhrmann • Leb. u. + d. Fam. Weiers-Laures)

St. Peter 11⁰⁰ Uhr Hochamt (Zö) Musik: Sonntagskantorei

MONTAG 12.10.

Marienstiftskirche 17³⁰ Uhr Rosenkranzgebet
18⁰⁰ Uhr Abendmesse (Zö)

MITTWOCH 14.10. *Hl. Kallistus I.*

St. Peter 16⁰⁰ Uhr Hl. Messe (Zö)

DONNERSTAG 15.10. *Hl. Theresia von Ávila*

St. Peter, Empore 20³⁰ Uhr Ökumenisches Nachtgebet (Br)

SAMSTAG 17.10. *Hl. Ignatius v. Antiochien*

St. Jakobus 10³⁰ Uhr Taufe u. Erstkommunion Fam. Pradhan (Si)

St. Peter 14³⁰Uhr Taufe Taylor Emilio Wenner (Zö)

29. SONNTAG IM JAHESKREIS

Caritas-Kollekte

SAMSTAG 17.10.

St. Peter 16⁰⁰ Uhr Vorabendmesse (Zö)
(1. Jgd. Christel Reiland • Alfred Nauerz •
Rudolf Huwer u. + Angeh.)

St. Jakobus 17³⁰ Uhr Vorabendmesse (Li)
(Leb. u. + d. Frauengemeinschaft, bes. Liesel
Fuhrmann)

SONNTAG 18.10.

Marienstiftskirche 9³⁰ Uhr Hochamt (Zö)
(6-WA Anneliese Steil • Elli u. Hermann Dupré,
leb. u. + Angeh. • Leb. u. + d. Fam. Steffes-
Förster-Binder)

St. Peter 11⁰⁰ Uhr Hochamt (Li)
(Eugen Hutmacher • Stiftsmesse Fam. Antz-
Hommes, leb. u. + Angeh.)

12⁰⁰ Uhr Taufe Emilia u. Ellenor Thiel

MONTAG 19.10.

*Hl. Johannes de Brébeuf, Hl. Isaak
Jogues u. Gefährten, Hl. Paul v. Kreuz*

Marienstiftskirche 17³⁰ Uhr Rosenkranzgebet

18⁰⁰ Uhr Abendmesse (Zö)

MITTWOCH 21.10.

Hl. Ursula u. Gefährtinnen

St. Peter 16⁰⁰ Uhr Hl. Messe (Zö)

DONNERSTAG 22.10.

Hl. Johannes Paul II.

St. Peter, Empore 20³⁰ Uhr Ökumenisches Nachtgebet (Br)

30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Missio-Kollekte

SAMSTAG 24.10.

St. Peter 16⁰⁰ Uhr Vorabendmesse (Zö)

Marienstiftskirche 17³⁰ Uhr Vorabendmesse (Li)
 (Helga u. Eduard Schneider, leb u. + Angeh. •
 Anna u. Peter Herbertz • Gisela Müller • Hilde-
 gard Rengstl, sowie Leb. u. + d. Fam. Reichert)

SONNTAG 25.10.

St. Jakobus 9³⁰ Uhr Hochamt (zö) Musik: Sonntagskantorei

St. Peter 11⁰⁰ Uhr Hochamt (Li)

MONTAG 26.10.

Marienstiftskirche 17³⁰ Uhr Rosenkranzgebet
 18⁰⁰ Uhr Abendmesse (zö)

MITTWOCH 28.10. *Fest Hl. Simon u. Hl. Judas*

St. Peter 16⁰⁰ Uhr Hl. Messe (zö)

DONNERSTAG 29.10.

St. Peter, Empore 20³⁰ Uhr Ökumenisches Nachtgebet (Br)

Das kommende Wochenende in Kürze — HOCHFEST ALLERHEILIGEN

Aufgrund der derzeitigen Situation können noch keine konkreten Angaben zu den Gräbersegnungen mitgeteilt werden. Sobald diese vorliegen, werden sie in den Schaukästen unserer Kirchen veröffentlicht.

Samstag, 31.10.20 16⁰⁰ Uhr St. Peter, Vorabendmesse
 17⁰⁰ Uhr St. Jakobus, Abschluss Rosenkranzmonat
 17³⁰ Uhr St. Jakobus, Vorabendmesse

Sonntag, 01.11.20 9³⁰ Uhr Marienstiftskirche, Hochamt
 10⁰⁰ Uhr St. Peter, Hochamt

Montag, 02.11.20 17³⁰ Uhr Marienstiftskirche, Rosenkranzgebet
 18⁰⁰ Uhr Marienstiftskirche, Requiem an Allerseelen
 für die Pfarreiengemeinschaft



Kirchenmusik

So, 11.10. | St. Peter | 11:00h Hochamt
SonntagsKantorei

So, 18.10. | Marienstiftskirche | 17 und 19h Orgel-Konzert
„**NORDLICHTER**“ (Bach und Baltikum)

Kadri Ploompuu, Domorganistin in Tallinn (Estland), spielt Werke von Louis Marchand, Johann Sebastian Bach, Erkki-Sven Tüür, Tõnu Kõrvits und anderen. Das Konzert findet statt in Kooperation mit den Orgelwochen im Kultursommer Rheinland-Pfalz. Der Eintritt ist frei. Wir bitten um eine angemessene Spende zur Deckung der Kosten.

Aufgrund der Auflagen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie bitten wir, dass Sie sich unbedingt bis 15.10. in einem der Pfarrbüros anmelden (0651-69845 oder 0651-6037 oder pfarramt@st.peter-ehrang.de).

So, 25.10. | St. Jakobus | 09:30h Hochamt
SonntagsKantorei

Aktuelle Informationen zur Kirchenmusik erhalten Sie auch in Corona-Zeiten hier: <https://www.peter-ehrang.de/gruppen/>

Beichtgelegenheiten

In unseren Pfarreien:

Nach Vereinbarung



Jesuitenkirche, Jesuitenstr. 13:

Mo. bis Fr., 14:30-17:30 Uhr

Sa. 15:30-17:30 Uhr

Unsere Verstorbenen

Günter Weber, Ehrang
Katharina Prison, Ehrang
Marianne Flesch, Ehrang
Anneliese Steil, Pfalzel
Irene Agnes Thome geb. Glieden, Pfalzel
Maria Guthörl, Pfalzel
Mario Picko, Pfalzel
Liesel Fuhrmann, Biewer

*Wenn Du gegangen bist bleiben uns
die Spuren, die Erinnerung, die Liebe, nichts als die Liebe,
egal was war, was ist, was kommt, nichts als die Liebe -
in Deinem Himmel und auf meiner Erde.*

Woche der Stille in Trier

Inspiziert durch Initiativen in Berlin, Freiburg oder Frankfurt, findet vom 01. – 08. November 2020 die 3. Woche der Stille statt. Auf künstlerische, meditative, lauschende, poetische und **experimentelle... Art und Weise bietet diese Woche an ganz** unterschiedlichen Orten die Möglichkeit, sich mit den Facetten der Achtsamkeit, Ruhe und Stille zu beschäftigen.

Verwirklicht wird die Woche der Stille von einer Initiativgruppe, die Möglichkeit geben möchte, die Stille vertiefend, neu bzw. wieder zu entdecken.

Nähere Infos finden Sie unter www.stille-in-trier.de.

Feier der Erstkommunionen 2020

Im September konnten in acht Kommunionfeiern als Gruppengottesdienste 48 Kinder zur Erstkommunion geführt werden. Drei Kinder waren schon im Juli und August zu Einzelkommunionen geführt worden.

Gerade unter den Maßgaben der Pandemie wurde während der Vorbereitung und den Feiern von jedem viel erwartet.

Mein Dank gilt allen, die in vielfältiger Art und Weise dazu beigetragen haben, dass die Kinder einen schönen Festtag erleben konnten.

Hoffen wir auf das neue Jahr und nehmen wir alle die positiven Erfahrungen mit, um kommende Feiern in der Pandemie zu gestalten.

Bernhard Zöllner, Kooperator und Pfarrverwalter

Anmeldung zur Erstkommunion 2021

Die Feiern der Erstkommunion 2021 werden zu den üblichen Terminen 1./2. Sonntag nach Ostern und am Sonntag nach Pfingsten (Dreifaltigkeit) stattfinden. Nähere Informationen werden bei den Elternabenden im November mitgeteilt. In den Schulen werden an das diesjährige 3. Schuljahr in Ehrang, Quint, Pfalzel und Biewer die Anmeldungen zur Erstkommunion verteilt. Melden Sie sich bis spätestens 15. 10.2020 im Pfarrbüro Ehrang und Pfalzel, falls Ihr Kind keine Einladung bekommen haben sollte. Anmeldeschluss ist der 21.10.2020. Neu anzumelden sind auch die Kinder, welche in diesem Jahr wegen Corona abgesagt haben!

Bernhard Zöllner, Kooperator und Pfarrverwalter

Renovierung der Winzer(Küfer)kapelle

Im ersten Band der Ehranger Heimat (Jahrgang 1929/1932) S. 39 schreibt Rektor August Antz u.a.:

„Um ihren Herrgott recht nahe zu haben, beschlossen die Winzer, mitten in den Weinbergen eine Kapelle zu Ehren ihres Patrons zu erbauen. Stein um Stein schleppten sie auf ihren Arbeitsgängen hinauf zur Baustelle. Doch als sie frühmorgens Hand ans Werk legen wollten, waren die Steine verschwunden; sie lagen am Fuße des Berges an der Stelle, wo der Weinbergspfad von der Landstraße abzweigte. Und die Winzer bauten die Kapelle an der Stelle, die Gott ihnen durch ein Wunder gezeigt hatte.“

Das genaue Datum der Erbauung ist nicht bekannt. Am rechten Türpfosten ist die Hochwassermarke „Mosel 1784“ eingemeißelt.

Seit der letzten Generalsanierung 2003 hatte sich der Zustand der Kapelle im Innenraum sehr verschlechtert.

Aufgrund der Initiative der Pfarrangehörigen Edwin Bettendorf und Jürgen Schmitt bekam die Kapelle von Malermeister Otto Schwind im September einen wunderschönen neuen Anstrich.

Besonders meisterlich wurden die Rosetten an den beiden Kerzenhaltern mit Blattgold verziert.

Bevor mit der Renovierung begonnen werden konnte, erfolgte das Ausräumen der Kapelle.

Der in der Nachbarschaft wohnende Wolfgang Lex stellte seine Räumlichkeiten zur Aufbewahrung der Bänke sowie Wasser und Strom zur Verfügung.

Anschließend wurde der Innenraum mittels Hochdruckreiniger gereinigt. Darüber hinaus wurden alle Kerzenhalter und die Kirchenbänke gründlich gesäubert.

Wir bedanken uns bei den Herren Lex und Schwind für ihre großzügige Unterstützung.

Täglich brennen viele Kerzen, die die große Verbundenheit vieler Ehranger Bürger mit der Kapelle zeigen. Wie in den vergangenen 200 Jahren soll auch künftig die Küferkapelle im neuen Glanz als Ort der Ruhe und Besinnung in der hektischen Zeit einladen.

Da das Bistum Trier für Kapellen keine Zuschüsse genehmigt, sind zweckgebundene Spenden sehr erwünscht.

Spenden-Kto: St. Peter Ehrang :

IBAN: DE42 5855 0130 0001 6012 85, Kennwort: Küferkapelle.

Ansprechpartner: Edwin Bettendorf und Jürgen Schmitt

Quinter Str. 24 / Kapellenstr. 23, Trier-Ehrang, Telefon: 0651/63719 / 0651/67396

Wohnung gesucht

Aus der Pfarreiengemeinschaft sucht eine ältere Dame eine günstige 2-Zimmer-Wohnung in Ehrang, Pfalzel oder Biewer.
Tel: 0651 – 69845

Wir danken folgenden Firmen, die durch Ihre freundliche finanzielle Unterstützung die Herausgabe dieses Pfarrbriefes und unserer Homepage ermöglichen: Auto Kauth OHG, Ehranger Straße 226 * * Bestattungen Haas, Niederstraße 77 * * Bestattungen Meyer-Oberst, Im Falschen Biewertal 55 Dipl.-Ing. (FH) Bernhard Hamm VDI, Heizung-Lüftung-Sanitär-Kundendienst, Meilenstraße 42 * * Fliesenfachbetrieb H. Rausch, Quinter Str. 86 * * Kylltal-Apotheke D. Adelsbach, Kyllstraße 56 * * Maschinenbau Comes, Seiferstraße 16 * * Schreinerei Christian Karrenbauer, Schweicher Straße 43a, 54338 Schweich. Wenn auch Sie zu den Sponsoren gehören möchten, melden Sie sich im Pfarrbüro (6 98 45).

Lebendiger Adventskalender 2020 in Ehrang

Liebe Freunde*innen des lebendigen Adventskalenders. Sie haben vielleicht selbst schon überlegt, wie das in Zeiten der Corona-Pandemie mit dem Adventskalender funktionieren soll. Wir haben lange gehofft, dass dieser Spuk bald vorbei sein würde, aber das Gegenteil ist der Fall. Abstandsregelungen, Hygienekonzepte, Vorgaben der Gesundheitsämter, Erhebung aller Kontaktdaten, wir sind uns einig, dass wir die Einhaltung all dieser Vorschriften bei den einzelnen Türchen nicht garantieren können. So sind wir schweren Herzens zu dem Schluss gekommen, dass der lebendige Adventskalender in der bisherigen Form in diesem Jahr nicht stattfinden kann. Wir werden versuchen, eine Minimalversion des Adventskalenders an den Wochenenden vor/in der Kirche anzubieten. Wir fänden es allerdings schade, wenn in den Straßen Ehrangs keine Spuren des Adventskalenders zu sehen wären. Wir dachten uns, dass Sie vielleicht ein Fenster in ihrem Haus, ihrem Geschäft oder in ihrer Einrichtung für die Dauer des Advents schmücken könnten. Da gäbe es sicherlich viele kreative Möglichkeiten, ein adventliches Zeichen zu setzen. Wenn sich hierfür ausreichend Interessenten*innen fänden, würden wir einen Plan erstellen und veröffentlichen. Dann könnten Sie sich die Fenster im Rahmen adventlicher Spaziergänge ansehen, ohne sich zu nahe zu kommen. Sollten Sie von dieser Idee angetan sein, melden Sie sich bitte telefonisch oder per Mail bis spätestens Ende Oktober bei uns zurück. Anmeldung: Dr. Joachim Hölle-Gindorf, Tel: 99 55 025, Mail: hoe-gi@kabelmail.de, Gisela Born, Tel: 66517, born.g.d-trier@t-online.de, Susanne Jungblut-Monz, Tel: 61291; sujumo@gmx.de

In der Hoffnung auf rege Beteiligung freuen wir uns auf ihre Rückmeldungen. Die Aktion wird wie immer gemeinsam von der kath. und ev. Gemeinde veranstaltet. Ihr Vorbereitungssteam: Dr. Joachim Hölle-Gindorf, Susanne Jungblut-Monz, Gisela Born, Pfarrerin Vanessa Kluge

Informationen über den Lebendigen Adventskalender in Pfalzel und Biewer erhalten Sie im nächsten Pfarrbrief.

Trierer Telefonengel

Alleine zuhause, aber Lust sich zu unterhalten? Werden Sie ein Telefonengel und damit Teil einer Trierer Telefonkette!

Wie funktioniert eine Telefonkette? Eine feste Gruppe von etwa fünf Mitgliedern pro Telefonkette telefoniert regelmäßig zu einer bestimmten Uhrzeit und in einer festgelegten Reihenfolge miteinander. Wer ausführlicher plaudern möchte, verabredet sich zu einem späteren Telefonat. Wir unterstützen Sie dabei, zueinander zu finden sowie Absprachen zu treffen und berücksichtigen Ihre Wünsche. Natürlich sind wir auch nach dem Start gerne weiterhin für Sie da. *Sind Sie interessiert?* Wollen Sie Teil einer Trierer Telefonkette sein? Dann rufen Sie uns an! Wir besprechen mit Ihnen die nächsten Schritte – und beantworten auch Ihre Fragen.

Die Teilnahme an einer Telefonkette ist kostenlos.

Pia Bitzuga / Ehrenamtsagentur Trier, Tel: 0651 - 9 120 702 oder 01573 - 5 618 447
E-Mail: telefonengel@ehrenamtsagentur-trier.de

TELEFONENGEL – Ein Angebot der Ehrenamtsagentur Trier in Zusammenarbeit mit der Stadt Trier und gefördert durch das Land Rheinland-Pfalz.

Die Bücherei

Die Bücherei ist in den Herbstferien (12.10.-24.10.) geschlossen.

Öffnungszeiten ab 26.10.2020:

Mittwoch: 15:00 – 18:00 Uhr, Freitag: 16:00 – 18:00 Uhr

Samstag: Jeden 1. und 3. im Monat

Die Bücherei St. Peter, Fröhlicherstr. 22, 54293 Ehrang, Tel.: 99 63 92 27,

mail: koeb-st.peter@web.de, www.peter-ehrang.de

Bankverb.: Volksbank Trier, IBAN: DE 12 5856 0103 0033 1020 02

ZENTRALBÜRO in Ehrang: Fröhlicherstr. 13, 54293 Trier, Tel: 6 98 45,
pfarramt@peter-ehrang.de, Internet: www.peter-ehrang.de

Pfarrsekretärin: *Maria Rommelspacher*

Öffnungszeiten Mo., Mi., Fr., 9.00 – 12.00 Uhr

Di.: 14.00 – 16.00 Uhr / Do.: 14.00 – 18.00 Uhr

PFARRBÜRO in Pfalzel: Stiftstr. 19, 54293 Trier, Tel: 60 37, Fax: 6 53 34,

Mail: *pfarramt-pfalzel@web.de*, Pfarrsekretärin: *Elke Steffes*

Öffnungszeiten: Di., 15.00 – 17.00 Uhr, Do., 9.00 – 12.00 Uhr

UNSER SEELSORGETEAM

Kooperator Bernhard Zöllner	6 98 45	<i>mobil: 0163-56 713 79</i> <i>kooperator@peter-ehrang.de</i>
Diakon Arnulf Schmitz	6 98 45	<i>mobil: 0176-45 65 1 075</i> <i>arnulf.schmitz@bgv-trier.de</i>
Gemeindereferentin Gertrud Rosenzweig	6 98 45	<i>mobil: 0176-57 816 075</i> <i>gr@st.peter-ehrang.de</i>
Kirchenmusiker Axel Simon	06502 - 93 152 28	<i>k-musik@st.peter-ehrang.de</i>
Ökumenische Sozialstation	2 69 19	<i>info@sozialstation-trier.de</i>
Pflegestützpunkt	99 448 47	

UNSERE SPENDEN-KONTEN

Ehrang, Kath. Kirchengemeinde St. Peter,
Sparkasse Trier, IBAN: DE42 5855 0130 0001 6012 85, BIC: TRISDE55,

Pfalzel, Kath. Kirchengemeinde St. Marien / St. Martin,
Pax-Bank Trier, IBAN: DE97 3706 0193 3000 3430 12, BIC: GENODED1PAX

Biewer, Kath. Kirchengemeinde St. Jakob,
Sparkasse Trier, IBAN: DE90 5855 0130 0000 1440 63, BIC: TRISDE55

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Autors wieder. Wir behalten uns vor, Beiträge aus redaktionellen Gründen zu kürzen oder zu einem späteren Zeitpunkt zu veröffentlichen.

Fotos: Edwin Bettendorf, Susanne Jungblut-Monz, Tatjana Dannhäuser, Martin Manigatterer
@pfarrbriefservice.de

Auflage: 1.200 Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Bernhard Zöllner, Koop., Pfarrverwalter
Der nächste Pfarrbrief erscheint zum 31. Oktober 2020 (für den Zeitraum (31.10.2020–28.11.20)
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Freitag, 16. Oktober 2020, 12 Uhr





Frisch renovierte Winzerkapelle(Küferkapelle) in der Kapellen-/Quinterstrasse.



Mitglieder des PGRs St. Peter haben sich am 20.9.2020 mit dem Künstler Armin Grunt getroffen, um mit ihm noch einige Einzelheiten hinsichtlich der neuen Petrusfigur zu besprechen. Es ist geplant, dass „Petrus“ seinen zukünftigen Platz im Dezember einnehmen wird.

In den nächsten Wochen wird mit der Ausmalung der Marien- und Petrusnische begonnen.

Susanne Jungblut-Monz, PGR